

\* (Keine Pariser Modelle in Wien.) Eine vorgestern im Sitzungssaale der Wiener Kleidermachergenossenschaft stattgefundene Versammlung der Damenmodebranche beschäftigte sich mit einer die Damen interessierenden Frage. Vorsteher Spebal teilte mit, daß in der letzten Zeit an die Genossenschaft Zuschriften gerichtet wurden, worin darauf aufmerksam gemacht wird, daß in einigen Modetalons den Kunden echte Pariser Modelle zum Kaufe angeboten werden. Eine hochstehende Persönlichkeit ersuchte in einem Schreiben Aufklärung darüber, ob es überhaupt möglich sei, aus Paris Modelle nach Wien zu bekommen. Vorsteher Spebal erklärte, daß in Wien keine Pariser Modelle zu sehen seien, es dürfte sich in allen Fällen lediglich um eine Irreführung des Publikums handeln, das leider trotz der hervorragenden Leistungen der Wiener Modalkunst noch immer nicht das Gafchen nach Pariser Ware aufgegeben habe und daher leicht zu düpiieren sei. Redner glaube auch gar nicht, daß Pariser Modefirmen oder Londoner Firmen Waren nach Wien senden. Die Modellschau in den Salons der großen Wiener Modefirmen, wie auch die Modellschau der Modellgesellschaft haben wohl den Beweis genügend erbracht, daß man in Wien wahrhaft Erstklassiges zu schaffen versteht und fremder Modelle wohl nicht bedarf. Der große Erfolg dieser Modellschau gehe schon aus dem Riesenabsatz hervor, den diese Modelle in Deutschland und dem neutralen Ausland gefunden haben. Redner richtete einen Appell an die Anwesenden, bei ihren Kunden aufklärend zu wirken. Es gibt in Wien keine Pariser Modelle, sondern nur Wiener Modelle, die man dem Publikum vielleicht als Pariser Ware verkauft, um einen größeren Gewinn herauszuschlagen.